

### Fußball-WM 2014 in Brasilien

Die Fußball-Weltmeisterschaft beginnt am 12. Juni. Fußballfans, die nach Brasilien reisen, sollten schon jetzt an den nötigen Impfschutz denken.

Das Immunsystem benötigt mehrere Wochen um nach Impfung eine ausreichende Immunität aufzubauen.

Die meisten Spielorte, etwa Rio de Janeiro, Salvador oder Recife, liegen an der Atlantik-Küste, manche tief im Landesinnern. So befindet sich Manaus im Bundesstaat Amazonas mit dem größten Regenwald der Welt. Für Reisende in dieses Gebiet und weitere Austragungsorte wie Cuiabá, Brasília, Belo Horizonte und Porto Alegre wird die Impfung gegen das durch Stechmücken übertragene Gelbfieber dringend empfohlen.

Bereits gegen Gelbfieber geimpfte Touristen müssen sich angesichts der lebenslang fortbestehenden Immunität keiner Auffrischimpfung unterziehen. Noch niemals gegen Gelbfieber geimpfte Touristen sollten sich zur Gelbfieberimpfung in Abhängigkeit von ihren konkreten Reisezielen, insbesondere bei Zielen ausserhalb der grossen Städte, beraten lassen, denn sie kann angezeigt sein. Keine Impfpfehlung gilt für Personen, die ihren Aufenthalt auf folgende städtische Austragungsorte beschränken: Fortaleza, Recife, Rio de Janeiro, Salvador und Sao Paulo.

Auch weitere Reiseimpfungen sind je nach Ziel und Art der Reise sinnvoll. Eine Hepatitis A-Impfung wird vom Auswärtigen Amt für ganz Brasilien empfohlen.



### INHALT 18/2014

Fußball-WM 2014 in Brasilien

Statistik der Meldewoche 18/2014

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Masernepidemie in Vietnam

MERS-CoV - Update

MRE-Netzwerk Baden-Württemberg

Abstracteinreichung für ESCAIDE 2014

ABiG - Neuer Internetauftritt zu außergewöhnlichen biologischen Gefahrenlagen

Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Generell sollten vor einer Reise ins Ausland auch Standardimpfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten (Pertussis), gegen Kinderlähmung (Polio), Masern, Mumps und, Röteln überprüft und gegebenenfalls aufgefrischt werden. Diese Erreger kommen weltweit vor.

Neben der Impfung ist tags wie nachts auf einen guten Mückenschutz zu achten um sich vor weitere Infektionskrankheiten wie Dengue und Malaria zu schützen, wogegen es bislang keine Impfung gibt.



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen zu den Infektionsberichten des Landesgesundheitsamtes.



## Statistik der Meldewoche 18/2014 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 18 / 2014	KW 1-18 / 2014	KW 1-18 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	3	130	233
Botulismus	0	0	1
Brucellose			
Campylobacter-Enteritis	124	1947	1588
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)	1	6	8
Clostridium difficile	3	74	60
Denguefieber	1	27	55
Diphtherie			
E.-coli-Enteritis	4	98	87
EHEC-Erkrankung	2	44	48
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)	0	4	6
Giardiasis	20	227	206
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	2	34	31
Hantavirus-Erkrankung	3	35	10
Hepatitis A	1	25	30
Hepatitis B	4	85	107
Hepatitis C	10	301	308
Hepatitis D		3	2
Hepatitis E	1	27	12
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		3	3
Influenza	27	1068	7333
Keuchhusten	27	826	34
Kryptosporidiose	0	17	12
Legionellose	2	30	32
Lepra	0	0	0
Leptospirose		1	4
Listeriose	2	23	21
Masern	2	6	3
Meningokokken, invasive Erkrankung	1	15	14
MRSA, invasive Infektion	2	60	97
Mumps	0	28	6
Norovirus-Gastroenteritis	110	5777	5259
Ornithose	0	1	0
Paratyphus		1	5
Poliomyelitis	0	0	0
Q-Fieber	2	28	16
Rotavirus-Gastroenteritis	110	1623	2098
Röteln, postnatal		5	1
Salmonellose	31	361	376
Shigellose	2	16	14
Tollwut	0	0	0
Trichinellose		1	
Tuberkulose	8	160	200
Tularämie		3	2
Typhus abdominalis	0	3	8
Virale hämorrhagische Fieber		1	2
Weitere bedrohliche Krankheit	1	75	101
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	1	209	68
Windpocken	97	2105	82
Yersiniose	4	44	61
<b>Summe</b>	<b>608</b>	<b>15557</b>	<b>18644</b>

Stand 08.05.2014, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldeweche

### Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	42 / m	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Hantavirus	31 / w	Nierenfunktionsstörung, Fieber
Hantavirus	47 / m	Nierenfunktionsstörung, Fieber, Dyspnoe; stationär; Exposition Holzarbeiten
Q-Fieber	58 / m	Pneumonie; Exposition Schafe
Q-Fieber	30 / w	Pneumonie, Fieber

### Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
CJK	64 / w	Demenz, Myoklonie, akinetischer Mutismus
C. difficile	85 / m	<b>verstorben</b>
C. difficile	72 / w	Rezidiv
C. difficile	73 / m	<b>verstorben</b>
EHEC	17 / m	asymptomatisch; Shigatoxin I
Hämophilus influenzae	77 / m	Fieber, Erbrechen; stationär
Hämophilus influenzae	73 / w	Pneumonie; stationär
Hepatitis E	71 / m	Ikterus; stationär
Legionellose	50 / w	Pneumonie
Legionellose	45 / m	labordiagnostisch bei nicht erfüllter Klinik
Listeriose	62 / m	Fieber; stationär; Grunderkrankung
Listeriose	80 / w	Sepsis; stationär
Masern	5 / m	klinischer Verdachtsfall, Ermittlungen laufen
Meningo-kokken	31 / m	<b>verstorben</b> an Meningo-kokken-Sepsis, Serogruppe B
MRSA	83 / m	Sepsis, Pneumonie
MRSA	78 / m	Meningitis
Shigellose	49 / m	S. sonnei; epid. Zusammenhang zu Fall aus MW 17
Shigellose	20 / w	S. dysenteriae

## Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	57 / w	Dominika	Fieber
EHEC	23 / w	Rumänien	Shigatoxin I
Masern	8 / m	Indonesien	klinischer Verdachtsfall,
VHF (Chikungunya-Virus)	58 / m	Philippinen	Fieber, Gelenksbeschwerden; Erkrankung Dez. 2013

## Häufungen aus der Meldeweche

In der Meldeweche 18 wurden insgesamt sieben Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Bordetella pertussis	3	2
Norovirus	3	bis 8 labordiagnostisch bestätigte Fälle
Rotavirus	1	bundeslandübergreifender Herd mit 1 Fall in BW

## Masernepidemie in Vietnam

Vietnam wird seit Ende letzten Jahres von einer heftigen Masernepidemie heimgesucht, die bereits 127 Tote gefordert hat. Am meisten betroffen sind Kinder, die direkt an den Masern bzw. den Komplikationen wie Lungenentzündung gestorben sind. Betroffen sind vor allem Hanoi und die nördliche Provinz Bac Ninh. Bei Reisen nach Vietnam wird die Überprüfung des Masernimpfschutzes empfohlen.

Weitere Informationen:

<http://www.rfa.org/english/news/vietnam/measles-04232014175218.html>

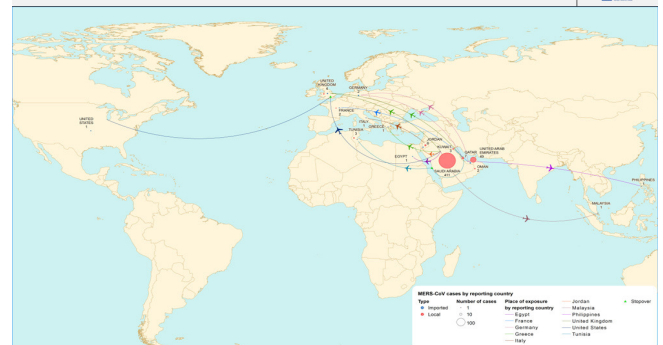
## MERS-CoV - Update

Das ECDC (European Centre for Disease Control and Prevention) berichtet zur aktuellen epidemiologischen Lage zu MERS-Coronavirus. Bis zum 6. Mai 2014 wurden weltweit 495 Fälle, davon 141 Todesfälle gezählt. Nach wie vor sind alle Fälle in Zusammenhang mit einem Aufenthalt in Ländern des Mittleren Ostens oder durch Kontakt mit Erkrankten aufgetreten.

Weitere Informationen:

<http://www.ecdc.europa.eu/en/Pages/home.aspx>

Distribution of confirmed cases of MERS-CoV by reporting country, March 2012 – 06 May 2014 (n=495)



Quelle: ECDC

## MRE-Netzwerk Baden-Württemberg

Multiresistente Erreger (MRE) sind Bakterien, die durch ihre Antibiotika-Resistenzen die Therapie von Patienten erschweren. Daher stellen sie ein gravierendes Problem in Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie der Alten- und Langzeitpflege dar.

Das MRE-Netzwerk Baden-Württemberg besteht aus dezentralen regionalen Netzwerken, die sich aus Vertretern des Gesundheitswesens in den Landkreisen zusammen setzen und vom öffentlichen Gesundheitsdienst koordiniert werden. Das Ziel des MRE-Netzwerk ist die Eindämmung der Weiterverbreitung von multiresistente Erreger sowie die Reduktion von MRE-bedingten Infektionen in medizinischen Einrichtungen in Baden-Württemberg.

Das MRE-Netzwerk hat eine Informationsbrochure mit Informationen zum MRE - Netzwerk erarbeitet. Weitere Informationen:

[http://www.gesundheitsamt-bw.de/SiteCollectionDocuments/20\\_Netzw\\_Sonstige/MRE-Flyer%202014.pdf](http://www.gesundheitsamt-bw.de/SiteCollectionDocuments/20_Netzw_Sonstige/MRE-Flyer%202014.pdf)



## Abstracteinreichung für ESCAIDE 2014

Die Einreichung von wissenschaftlichen Abstracts für die „European Scientific Conference on Applied Infectious Disease Epidemiology (ESCAIDE)“ ist seit dem 05. Mai 2014 möglich. Abstracts können über die ECDC-Webseite unter dem Link <http://abstracts.escaide.eu> bis zum 25. Mai 2014 eingereicht werden.

## ABiG - Neuer Internetauftritt zu außergewöhnlichen biologischen Gefahrenlagen

Mit ABiG bietet das Robert Koch-Institut einen neuen Internetauftritt zu besonders gefährlichen Erreger an. Wie erkennt man eine außergewöhnliche Gefahrenlage und welche Maßnahmen sind in einem solchen Fall zu ergreifen? ABiG bietet Antworten auf diese Fragen und Informationen zur Vorbereitung und zur Fortbildung z. B. für niedergelassene Ärzte und Ärzte in der klinischen Ambulanz / Notaufnahme oder Intensivmedizin. Eine Datenbank vermittelt Fakten und Hintergrundinformationen zu 18 Erregern. ABiG bietet neben Fotomaterial auch Videos und interaktive Präsentationen an und wurde speziell für den Einsatz mobiler Endgeräte optimiert.

Weitere Informationen:

[http://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](http://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de

[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:

IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg

Dr. Christiane Wagner-Wiening

Dr. Dorothee Lohr

Anja Diedler

Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070

[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:

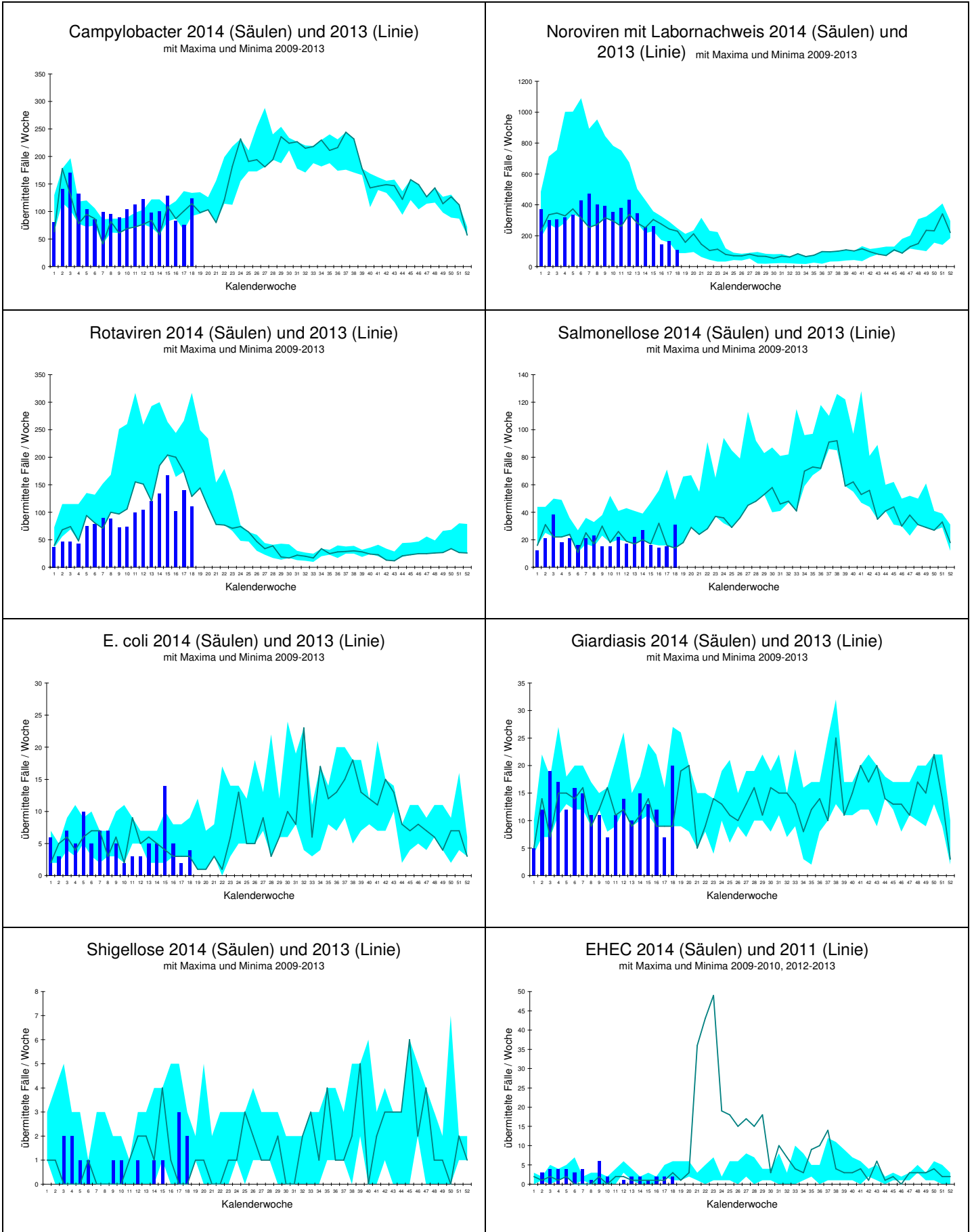
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de).

Erscheinungsweise:

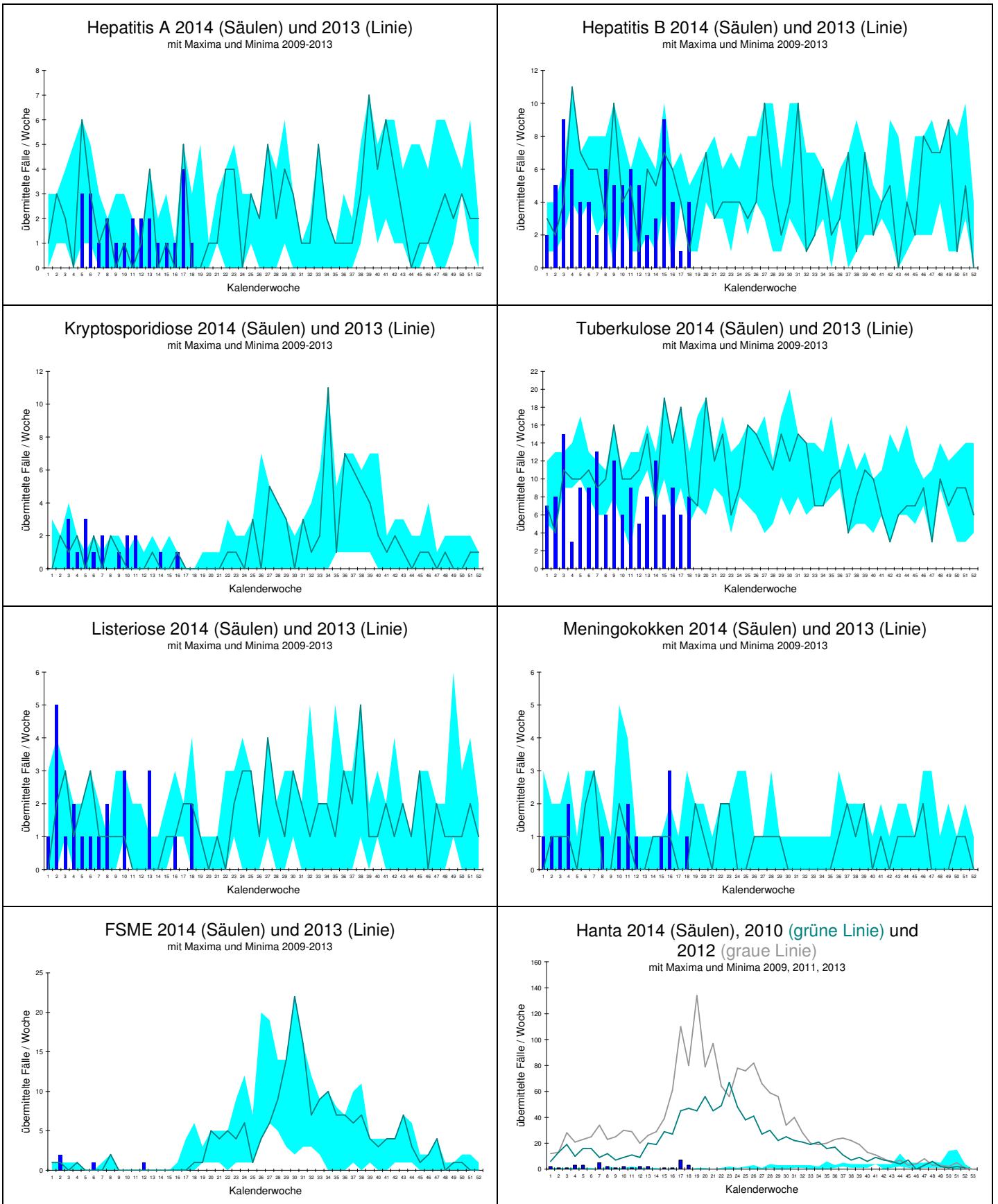
Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 08.05.2014, 10:00 Uhr)



**Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg**  
(Stand 08.05.2014, 10:00 Uhr)





Landkreis	Darmkrankheiten													Virushepatitiden					
	Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	6			1		3						1						
	LK Emmendingen	5			1		1			2									
	LK Konstanz	2					5		5	1									
	LK Lörrach	3					6		5	1						1			
	LK Ortenaukreis	12					7		4	1									
	LK Rottweil																		
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	3						2	3	2					1	1			
	LK Tuttlingen	1						4	6										
	LK Waldshut						1												
SK Freiburg i. Breisgau	3			3				3	1										
Karlsruhe	LK Calw	1					1		1										
	LK Enzkreis	5						6	1										
	LK Freudenstadt						3	3	1										
	LK Karlsruhe	7					3	6				1		1	2				
	LK Neckar-Odenwald-Kreis	2							1										
	LK Rastatt	2					6		1	1					1				
	LK Rhein-Neckar-Kreis	12	1		4		5	6	1	1	1		1	1					
	SK Baden-Baden	1					1									1			
	SK Heidelberg	2																	
	SK Karlsruhe	1		2		2		7	3	2									
	SK Mannheim	3					2		7	2					1	1			
	SK Pforzheim	1							3										
	Stuttgart	LK Böblingen																	
LK Esslingen																			
LK Göppingen		3					1		3										
LK Heidenheim		1					2		1	1									
LK Heilbronn		4	1		1		1		1	1									
LK Hohenlohekreis					1		1			1									
LK Ludwigsburg		1			1		5		13	2									
LK Main-Tauber-Kreis		1					2		1	1									
LK Ostalbkreis		5	1		1		3		2	1			1			1			
LK Rems-Murr-Kreis		6					4		7	2					1	2		1	
LK Schwäbisch Hall		3					4		1										
SK Heilbronn		1			1		1		1										
SK Stuttgart		4			1		10		2	2	1								
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	2			1		2		2										
	LK Biberach				1		1												
	LK Bodenseekreis	5							4										
	LK Ravensburg	2					6			1									
	LK Reutlingen	5					1		1										
	LK Sigmaringen	2					1		4										
	LK Tübingen	3			1		2												
	LK Zollernalbkreis	2	1				1		3	2									
SK Ulm	2					5		2											
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>124</b>	<b>4</b>	<b>2</b>		<b>20</b>		<b>110</b>		<b>110</b>	<b>31</b>	<b>2</b>		<b>4</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>10</b>		<b>1</b>	

Übersicht I der Meldewoche 18/2014 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 08.05.2014 13:27:01

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																							
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald																						1	
	LK Emmendingen									2														
	LK Konstanz																							
	LK Lörrach			1																				
	LK Ortenaukreis																							
	LK Rottweil																							
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	2				2					2									1				
	LK Tuttlingen																			1				
	LK Waldshut																							
Karlsruhe	SK Freiburg i. Breisgau														1			1	1					
	LK Calw																							
	LK Enzkreis										1													
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe	1									2					1				2				
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																							
	LK Rastatt										1													
	LK Rhein-Neckar-Kreis								1		1									1				
	SK Baden-Baden													1										
	SK Heidelberg										1													
	SK Karlsruhe										3									1				
	SK Mannheim										1													
	SK Pforzheim										1													
Stuttgart	LK Böblingen																							
	LK Esslingen																							
	LK Göppingen											1		1										
	LK Heidenheim								1															
	LK Heilbronn																							
	LK Hohenlohekreis																							
	LK Ludwigsburg					1	1			1	1													
	LK Main-Tauber-Kreis										2													
	LK Ostalbkreis																							
	LK Rems-Murr-Kreis											1												
	LK Schwäbisch Hall																							
	SK Heilbronn										3													
	SK Stuttgart										1	2				1								
	Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis									1													
LK Biberach																								
LK Bodenseekreis												1										1		
LK Ravensburg																								
LK Reutlingen											1													
LK Sigmaringen																								
LK Tübingen											1													
LK Zollernalbkreis																			1					
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>3</b>			<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1</b>		<b>2</b>	<b>3</b>	<b>27</b>	<b>2</b>		<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>		<b>2</b>	<b>8</b>			<b>1</b>	<b>1</b>		

Übersicht II der Meldewoche 18/2014 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 08.05.2014 13:27:15

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.



Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald		1				4
	LK Emmendingen	1					1
	LK Konstanz						13
	LK Lörrach						2
	LK Ortenaukreis	3					8
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						3
	LK Tuttlingen						2
	LK Waldshut	1					3
	SK Freiburg i. Breisgau	2					
Karlsruhe	LK Calw						1
	LK Enzkreis	2					
	LK Freudenstadt	1					
	LK Karlsruhe	1					1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						
	LK Rastatt	1					
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1					1
	SK Baden-Baden						
	SK Heidelberg						1
	SK Karlsruhe	1					1
SK Mannheim	1					1	
SK Pforzheim	1						
Stuttgart	LK Böblingen						
	LK Esslingen						
	LK Göppingen						1
	LK Heidenheim						4
	LK Heilbronn	1					3
	LK Hohenlohekreis						2
	LK Ludwigsburg						5
	LK Main-Tauber-Kreis						
	LK Ostalbkreis	1					1
	LK Rems-Murr-Kreis	3					11
	LK Schwäbisch Hall						1
	SK Heilbronn						2
	SK Stuttgart	2					3
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis						2
	LK Biberach						
	LK Bodenseekreis						1
	LK Ravensburg	1	1				5
	LK Reutlingen	2					1
	LK Sigmaringen	1					3
	LK Tübingen						5
	LK Zollernalbkreis						2
SK Ulm						3	
<b>Baden-Württemberg</b>		<b>27</b>	<b>2</b>				<b>97</b>

Übersicht III der Meldewoche 18/2014 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 08.05.2014 10 Uhr